

www.kleinezeitung.at/reporter



Die Freude war groß, als unsere Leser-Reporterin Jolanta Paltauf bei einer Tanzveranstaltung auf die beiden Profi-Tänzer Andy und Kelly Kainz traf, die durch die ORF-Show „Dancing Stars“ populär geworden sind. Beim Fachsimpeln hatte Jolanta Paltauf keine Probleme, ist sie doch selbst begeisterte Tänzerin und Absolventin mehrerer Kurse.

LESER-REPORTER.
Dieses Foto übermittelte uns Leser-Reporterin Jolanta Paltauf aus Graz.
Wir danken herzlich!
Werden auch Sie Leser-Reporter?
SMS/MMS: 22022
E-Mail: reporter@kleinezeitung.at
Internet: www.kleinezeitung.at/reporter

Unter der Gürtellinie

Es ist verständlich, dass die so genannte Christdemokratische Partei, sprich ÖVP, ein Komitee für eine Werbung vorschreibt, die unter der Gürtellinie ist! Wir sind nicht nur entrüstet, sondern enttäuscht, dass die ÖVP solche Methoden für notwendig hält. Solche „Komitee-Mitarbeiter“, sprich ÖVP-Funktionäre, wollen vielleicht morgen unsere schöne Steiermark regieren. Hoffentlich kann man dieses verhindern!

Haana und Edl Seam, Graz

Stadt sorgt nur für Punks

Ich bin verwirrt. Warum muss die Stadt Graz für zwölf Punks eine Unterkunft bereitstellen, während es eines engagierten Pfarrers Pucher bedarf, um mit seinem Vinzidorf normalen Obdachlosen ein Dach über dem Kopf zu geben?

Ingrid Reiter, Judenburg

Intellektuell unterfordert

Samstagabend im Hauptabendprogramm: ORF 1 verwöhnt den Zuseher mit einer fesselnden und niveaувollen Galashow voller echter Gefühle, in keinsten Weise aufgeblasen und an authentischer Dramatik kaum zu überbieten: „Dancing Stars“. Millio-



Ihre Leserbriefe richten Sie bitte an
WERNER SUPPER leserforum@kleinezeitung.at
Fax: 0316/875-4034
per Post an Kleine Zeitung Leserbriefe,
Schönaugasse 64, 8010 Graz

Bitte geben Sie immer Ihre genaue Wohnanschrift und Telefonnummer an

nen nehmen Anteil und Hunderttausende stimmen fleißig über die kostenpflichtigen 0900-Nummern für ihre Lieblinge.

Sollte ein allzu anspruchsvoller Gebührenzahler jedoch wider Erwarten mit dieser Sendung unzufrieden oder intellektuell unterfordert sein, gibt es auf ORF 2 eine passende Alternative in Form eines „Frühlingsfestes der Volksmusik“, ein weiteres Highlight des Bildungsfernsehens. Da wird einem warm ums Herz. Wenn das ein Spiegelbild des

österreichischen Geisteszustandes ist, na dann, gute Nacht, liebes Abendland!

Dr. Peter Baumgartner, Graz

Zuerst Ernährung umstellen

Serie „Besser leben“, 5. 4. Bewegung und Muskelaufbau sind sicherlich sinnvoll, allerdings belasten die meisten Sportarten bei übergewichtigen Menschen die Gelenke und den Kreislauf. Zudem gleicht der Versuch, durch viel Sport Übergewicht zu bekämpfen, dem Versuch, einen

Bach auszuschöpfen. Sobald Sie damit aufhören, ist alles wieder beim Alten – das Übergewicht kehrt zurück. Solange die Grundursache von Übergewicht – nämlich falsche Ernährung – nicht beseitigt wird, ist eine dauerhafte Gewichtsabnahme unmöglich.

Zuerst ist also eine Ernährungsumstellung auf eine stoffwechselfgerechte Ernährung notwendig. Dann übernimmt Ihr Körper von sich aus den Abnahmeprozess – ohne zu hungern oder sich anzustrengen. Wenn dann das Übergewicht zum Großteil beseitigt ist, wird Ihnen sportliche Betätigung mit großer Wahrscheinlichkeit auch wieder mehr Spaß machen.

Mag. Brigitte Kopp-Begusch, Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Kopp, Hart bei Graz

Keine Heckenschützen

„US-Präsident in Zagreb: Kroatien im Bush-Fieber“, 5. 4.

Ich bin kein Fan von Präsident Bush, trotzdem hoffe ich sehr für ihn, dass die Spezialpolizei keine Heckenschützen auf den Dächern postiert, wie Sie in Ihrem Artikel erwähnt haben. Gemeint sind wohl Scharfschützen der Polizei, die einen Anschlag auf Bush verhindern sollen.

Mag. Harald Korschelt, Graz, Obmann Milizverband Steiermark

SMS-UMFRAGE

Pflichtfach Ethik?

Soll es für Schüler, die den Religionsunterricht nicht besuchen, als Ersatz ein Pflichtfach Ethik geben? Wenn Sie dafür sind, schicken Sie eine SMS mit JA, wenn Sie nicht dieser Meinung sind, schicken Sie eine SMS mit NEIN an 0900 872 872.

Die Abstimmung läuft bis Donnerstag, 15. Uhr. Jede SMS kostet 30 Cent.



KLEINE ZEITUNG